

Zeitschrift:	Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie
Herausgeber:	Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie
Band:	47 (1940)
Heft:	1
Rubrik:	Vereins-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VEREINS-NACHRICHTEN

V. e. S. Z. und A. d. S.

Mitgliederchronik. Ueber die Weihnachtsfeiertage sind uns von verschiedenen ehemaligen „Lettenstudenten“ Grüße und Glückwünsche zugesandt worden, die wir an dieser Stelle herzlich verdanken und erwidern. Dabei haben wir erfahren, daß auch eine Reihe „Ehemaliger“ den beruflichen Kittel mit dem Wehrkleid vertauscht haben und seit Monaten ihre Arbeitskraft dem Vaterlande weihen. Mancher hat seine Stellung im Auslande aufgeben und dem Rufe der Heimat folgen müssen. Wohl jeder mag sich Gedanken um seine Zukunft gemacht, dann aber gedacht haben: „es ist ja alles für die Heimat“ wie uns einer dieser „Ehemaligen“ geschrieben hat. Ja, für die Heimat, für unser freies und schönes Schweizerland müssen wir in dieser ernsten Zeit alle freudig und willig eintreten, die Soldaten im Wehrkleid an der Grenze, wir andern im Hinterland jeder auf seinem Posten. Und dabei soll uns alle jener Geist und jener Wille beseelen, der von den alten Schweizern durch die „Höhenstraße“ der LÄ zu uns gesprochen hat: Lieber den Tod erleiden, als in der Knechtschaft leben“.

Wir grüßen alle unsere „Ehemaligen“, die unter der Fahne stehen und wünschen ihnen allen zum Neuen Jahre von Herzen Gesundheit, Wohlergehen und den Segen des Allmächtigen.

Nachstehend ein kleines Namensverzeichnis ehemaliger Lettenstudenten mit ihren derzeitigen Dienstadressen:

Leutn. J. Rothenberger, II/112

Gefr. Paul Wolf, III/107

Schütz Ernst Müller, G.B.S. II/8, 3. Zug

Otto Rohrer, S.Kp. III/4, Kommandozug, Feldpost 5

Lmg.S. R. Wegmann, Füs. Kp. II/70

E. Schattmeier (London), Füs. Kp. II/69

Wir werden das Verzeichnis gerne laufend ergänzen, wenn uns weitere Dienstadressen mitgeteilt werden. Ein Kartengruß von ehemaligen Klassenkameraden oder den Besuchern der Monatszusammenkünfte wird unsern Freunden im Wehrkleide stets Freude machen.

Sodann seien die freundlichen Neujahrswünsche der Herren Th. Frey, Direktor, Hälsingborg (Schweden); Halvor A. Schou, Oslo (Norwegen); Rud. Wolfer, Lyon (leider ohne Adresse); Armin H. Keller, Rio de Janeiro (auf der Fahrt nach Buenos Aires); J. Desponds, Rio de Janeiro; Dr. Fr. Stingelin, Brusque (Brasilien); D.H. Friede New-York und E. Alexander, Brunn, herzlich verdankt und erwidert.

Rob. Honold.

Fachschriften-Mappe. Seit der Mobilisation ist eine Stokung in der Zirkulation der Fachschriften-Mappen eingetreten. Mappen die im Sommer abgesandt wurden, sind uns erst nach 4-6 Monaten wieder zugestellt worden. Wir haben daher vorerst auf die Absendung weiterer Mappen verzichtet. Mitglieder, welche nicht im Militärdienste stehen und die Zusendung der Mappen wünschen, sind gebeten, dies Hrn. Ernst Schindler, Disp., Zürich 6, Huttenstr. 54, mitteilen zu wollen.

Monatzusammenkunft. Unsere Januar-Zusammenkunft findet Montag, den 8. Januar 1940, abends 8 Uhr, im Restaurant „Strohhof“ in Zürich 1 statt. Wir hoffen auch im neuen Jahre auf eine rege Beteiligung.

Der Vorstand.

Arbeitslosenversicherungskasse. Wir ersuchen alle dienstpflichtigen Mitglieder der Arbeitslosenversicherungskasse, dem Unterzeichneten die geleisteten Dienstage bekanntzugeben, damit die Prämienabrechnung abgeschlossen werden kann.

Der Quästor.

V. e. W. v. W.

Carl Wydler †. Einer unserer „Ehemaligen“ vom Jahreskurs 1934/35, Carl Wydler-Schmid, mußte leider, erst im 33. Lebensjahre stehend, am 28. November heimgehen. Während seines Studiums war er nicht nur ein strebsamer Schüler, sondern auch ein sehr guter Kamerad für seine Mitschüler. In seinen Stellungungen als Buntweberei-Reisevertreter zeichnete er sich durch großen Fleiß und sein Verkaufstalent aus, sodaß die Inhaber der Firma A.-G. A. & R. Moos in Weißlingen, Zürich, sehr zufrieden mit seiner Tätigkeit waren. Ein zahlreiches Trauergeleite begleitete diesen guten Menschen

am 30. November zum Waldfriedhof in Neftenbach, seiner Heimatgemeinde. Ein gutes Andenken bleibt ihm gewahrt.
Gdr.

Stellenvermittlungsdienst

Alle Zuschriften betr. Stellenvermittlung sind an folgende Adresse zu richten:

Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich,
Stellenvermittlungsdienst,
Zürich 6, Clausiusstraße 31.

Offene Stellen

44. Seidenweberei in Dänemark sucht jüngern, tüchtigen und erfahrenen, möglichst verheirateten Webermeister, welcher mit Rüstistühlen vertraut ist und die Leitung eines modernen Betriebes von etwa 50 Stühlen zu übernehmen in der Lage ist.

45. Schweizerfirma in England sucht für ihre Seidenweberei jüngern, tüchtigen Webermeister, welcher auf Rüstistühle einge- arbeitet ist.

46. Bedeutende Seidenweberei in Brasilien sucht zu möglichst baldigem Eintritt:

Einen technischen Direktor für die Weberei und Vorwerke; einen Chefdisponent mit großer Erfahrung in Kleiderstoffen; einen Obermeister mit gründlicher praktischer Erfahrung. Detaillierte Offerten von Interessenten schweizerischer Nationalität auf Flugpostpapier erbeten.

Stellengesuche

9. Junger Krawatten-Disponent mit Webschulbildung und Praxis sucht sich zu verändern.

10. Junger Zettelaufleger und Hilfswebermeister sucht Stelle in Seidenweberei.

14. Jüngerer, erfahrener Blattmacher sucht Stelle.

20. Erfahrener Webermeister und Tuschauer sucht zu möglichst baldigem Eintritt passende Stelle in Seidenweberei.

25. Jüngerer, tüchtiger Webermeister mit Webschulbildung und mehrjähriger Praxis sucht Stelle in Seidenweberei.

26. Jüngerer Krawatten-Disponent mit Webschulbildung und mehrjähriger Praxis sucht Stelle zu baldigem Eintritt.

31. Jüngerer, tüchtiger Obermeister mit mehrjähriger Auslandspraxis wünscht sich nach der Schweiz zu verändern.

Instruktionen für Stellensuchende.

Die Stellenvermittlung erfolgt nur für Vereins-Mitglieder. Neueintretende, welche den Stellenvermittlungsdienst beanspruchen wollen, haben nebst der Einschreibgebühr den fälligen Halbjahresbeitrag zu entrichten.

Die Bewerbungsformulare, welche auf Wunsch zugestellt werden, sind ausgefüllt mit ein bis zwei Offertschreiben, die ein möglichst gedrängtes aber übersichtliches Bild über Bildung, bisherige Tätigkeit und Kenntnisse enthalten sollen, einzusenden. Jeder Offerte sind Zeugniskopien und für Auslandsstellen Photos beizufügen.

Gebühren: Einschreibgebühr: Inland Fr. 2.—; Ausland: Europa Fr. 5.—, Uebersee Fr. 10.—. (Mit Rücksicht darauf, daß Uebersee-Offerten mit Flugposttaxe befördert werden müssen, sehen wir uns gezwungen, die Einschreibgebühr auf Fr. 10.— anzusetzen.) Die Einschreibgebühr ist im Voraus zu entrichten, d.h. mit der Bewerbung zu übermitteln.

Vermittlungsgebühr 8% des ersten Monatsgehaltes, nach erfolgter Vermittlung einer Stelle. Zahlungen können auf Postscheck No. VIII 7280 Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und A.d.S. gemacht werden. Zahlungen aus dem Auslande per Postanweisung oder in Banknoten. Vermittlungsgebühren welche nach einmaliger Mahnung nicht entrichtet worden sind, werden beim Arbeitgeber eingefordert. (Ehrensache.)

Nach erfolgter Vermittlung einer Stelle, oder wenn die Anmeldung zurückgezogen werden will, ist dem Stellenvermittlungsdienst (Clausiusstraße 31, Zürich 6) unverzüglich Mitteilung zu machen. Es liegt im Interesse des Bewerbers, vorstehende Instruktionen genau einzuhalten.

Adresse für die Stellenvermittlung: Stellenvermittlungsdienst des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und A.d.S., Clausiusstraße 31, Zürich 6.